

Kommunales Mobilitätsmanagement
0947/VIII

Gremium: Mobilitätsausschuss
Sitzung am: 29.11.2021

öffentlich

**Leistungsverzeichnis / Inhalt zum Mobilitätsplan (SUMP);
Antrag der Fraktion von SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN und FDP vom 30.9.2021**

Sachverhalt:

Auf den Antrag der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN und FDP wird verwiesen. Auf das bereits in der letzten Sitzung bereitgestellte Leistungsverzeichnis und das Richtpreisangebot wird verwiesen, dieses wird im Anhang nochmals abgedruckt.

Die Verwaltung nimmt wie folgt zu den sieben Antragspunkten des o.g. Antrags Stellung:
Generell wird empfohlen, alle Bausteine des vorhandenen Richtpreisangebotes durchzuführen, weil so die größtmögliche Qualität des aufzustellenden Mobilitätsplans (SUMP) zu erwarten ist.

Die Haushaltsbefragung (Baustein B1) ist gerade in Hinsicht einer belastbaren Datengrundlage wichtig, da die zu entwickelnden Ziele und Maßnahmen auf belastbaren Annahmen und Fakten beruhen sollen. Aktuell basieren wesentliche Kennzahlen wie beispielsweise der Modal Split (Verkehrsmittelanteil) in Siegburg auf einer Erhebung von 2008. Gerade während und nach der Pandemie hat sich das Mobilitätsverhalten mehrfach geändert.

Sowohl die Online-Umfrage inkl. Dokumentation (G1) also auch die beiden Planungsspaziergänge/Radtouren bieten als bewährtes Beteiligungsinstrument einen Mehrwert für den SUMP-Prozess, damit hat die Verwaltung in anderen Projekten positive Erfahrungen gesammelt. Auf diese Bausteine sollte deshalb nicht verzichtet werden.

Die Durchführung des optionalen Bausteins C1 mit zwei unterschiedlichen Szenarien wird als sinnvoll bewertet.

Anonymisierte Bewegungsdaten aus Siegburg in Ergänzung zu Baustein B2 sind nach Kenntnis der Verwaltung kaum zu beziehen. Lediglich ein Angebot über Radverkehrsdaten aus Siegburg von 2020 und 2021 liegt vor.

Das Zielsystem des SUMP soll aktuelle Entwicklungen und Möglichkeiten zur Klimafolgenanpassung berücksichtigen und nicht nur auf bestehenden Zielen und Konzepten der Stadt aufbauen.

Es ist geplant, die Ausschreibung der Leistung Anfang 2022 zu veröffentlichen. Dies kann jedoch erst geschehen, wenn der Haushalt rechtskräftig bestätigt wurde. Die Konzeptumsetzung ist für 2022 und 2023 geplant.

Zusätzlich zu den angemeldeten Mitteln, die in „Externer Planungsaufwand“ vorhanden sind, rechnet die Stadt Siegburg aktuell mit einer Förderung von ca. 40.000€ (gesplittet auf zwei Jahre)

durch die Förderrichtlinie „Vernetzte Mobilität und Mobilitätsmanagement“, die für den SUMP zur Verfügung stehen.

Dem Mobilitätsausschuss zur Beratung

Siegburg, 09.11.2021

Anlagen:

- Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN und FDP vom 30.9.2021
- Leistungsbeschreibung Mobilitätskonzept Siegburg
- Richtpreisangebot SUMP Siegburg